



Ereignisse aus der Geschichte des
Skiclubs im

Mai

Mitgliederversammlungen

Nach der Gründungsversammlung am 07.03.1970 fanden die künftigen Mitgliederversammlungen, oder „Generalversammlungen“ wie sie im allgemeinen Sprachgebrauch genannt wurden, erst Ende jeden Jahres im November oder gar Dezember statt. Bis 1975 wurde jährlich eine Versammlung durchgeführt ab 1975 bis heute bürgerte sich der zweijährige Turnus ein. Nach der Versammlung 1979 merkte man wohl, dass im Winter ohnehin schon genug zu tun war und man nicht unbedingt auch noch eine Mitgliederversammlung brauchte. Und so wanderte der Termin in den April bzw. Mai des Jahres. Von insgesamt 27 Versammlungen fanden bisher 16 im Mai statt.

Die wichtigsten Mitgliederversammlungen waren

- am 07.03.1970: Beschluss der Satzung und damit der endgültigen Gründung des SCO,
- am 21.10.1972: Rücktritt von Dr. Rolf Lange und Wahl von Willi Decker zum 1. Vorsitzenden
- am 14.05.1993: Wahl von Michael Martin als 1. Vorsitzenden und Egon Weber als Stellvertreter

31.05.1968 Gründung der Skiabteilung

Tätigkeitsbericht 1968 - 1969

In Oberried war - man kann sagen - seit jeher ein großes Interesse am Skisport vorhanden, ohne daß man zunächst an eine Gründung eines Skiclubs dachte. Dem Postopf liessen gab eine kleine Gruppe von Skiläufern, die sich seit einigen Jahren zum gemeinsamen Skilaufen und zum Skiaustausch in der Schweiz zusammengefand. Auf Initiative von Herrn Dr. Lange fanden sich also am 31. Mai 1968 im Cafe Lorenz Erwin Albrecht, Emil Jätk, Adolf Schwitzer, Heinz und Siegfried Martin, Erich Jätk, Manfred und Thomas Kehl und Walter Hug zur Gründungsversammlung zusammen. Nach vorher eingeholten Informationen und Rat-schlägen war man sich einig, sich als Skiabteilung dem Sportverein Oberried anzugliedern.

03.05.1969 Hammeltanz

Hammeltanz;

Der Sportverein veranstaltet am 4. Mai 69 einen Hammeltanz im Gasthaus "Sternen". 1500 Lose sollen verkauft werden. Es spielt die ^{Tanzkapelle} Tanzkapelle. Der Erlös wird zur Hälfte an beide Abteilungen geteilt.
(Losliste: Klaus Schmid, Term. 1.4.69 / Plakate: Erhard Schielke Term. 25.4.69, Farbe leuchtend rot).

In einem späteren Protokoll heißt es, man warte immer noch darauf, dass der Sportverein die Einnahmen aus dem Hammeltanz bekannt gibt. Die für die Skiabteilung gedachte Hälfte wollte man dem Gesamtverein zugutekommen lassen. Dass die Einnahmen nicht veröffentlicht wurden, war der erste Anlass über den weiteren Sinn einer Skiabteilung nachzudenken.

31.05.1970 Eintragung ins Vereinsregister

Nachdem der Verein am 07.03.1970 endgültig mit allen notwendigen Formalitäten gegründet war, erfolgte am 31.05.1970 beim Amtsgericht Freiburg die Eintragung ins Vereinsregister unter der Nr. 670.

Wonnemonat Mai

Während bei anderen Vereinen mit den wärmeren Tagen im Mai die Sommersaison startet, war der Mai für den Skiclub eher der Monat zum Ausruhen nach einer je nachdem anstrengenden Wintersaison. Bis 1984 sah das Jahresprogramm des SCO keinerlei Termine im Mai vor. Erst ab 1984 wurden im Mai Radtouren in allen möglichen Varianten angeboten, als Familienradwanderung, MTB-Tour, Radtour zu den Freunden nach Pfaffenweiler und so weiter.

Was natürlich auch manchmal noch Anfang Mai möglich war, war eine Skifahrt an der Zastler Wand.

